

Impulse für die Pfarrcaritas

## Aktionen für ältere und einsame Menschen

Ein bisschen Geselligkeit bei einem Kaffee oder einem Ausflug mit Freunden, frische Lebensmittel oder einfach nur ein warmes Zuhause im Winter: Obwohl die Wünsche älterer Menschen vielfach bescheiden sind, bleiben sie oft unerfüllt, weil das Geld nicht ausreicht. Viele Betroffene vereinsamen und werden krank. Sie brauchen unsere Nähe und unsere Solidarität.

Einige Vorschläge für Aktionen sind:

- Die Großeltern besuchen und ihnen eine kleine Freude bereiten.
- Einen gemeinsamen Geschichtennachmittag in der Kirche verbringen. Ältere Menschen erzählen Geschichten aus ihrer Kindheit oder lesen ein Buch vor, evtl. in Zusammenarbeit mit der Bibliothek.
- Kinder- und Jugendgruppen bereiten Briefe oder selbstgemalte Bilder vor und diese werden dann den älteren Menschen im Ort verteilt: in den Briefkasten werfen, zuhause vorbeibringen. Wenn sich in der Nähe ein Altersheim befindet, kann man diese auch dort abgeben.
- Eine weitere Möglichkeit ist es Video und Musikbotschaften aufzunehmen oder eine Flaschenpost vorzubereiten (kurze Texte, Botschaften und Gedanken) und diese im Altersheim abgeben. Oder Geschichten erzählen und aufnehmen.
- Einen Gottesdienst von Kindern und Jugendlichen für ältere Menschen gestalten.
- Mit konkreten Ideen Menschen ermutigen, ältere Menschen aus der Pfarrei anzurufen und nachfragen, wie es geht. Den Nachbar, den Onkel, die Tante, die wir schon länger nicht mehr gehört haben. Ein aufmunterndes Wort, eine nette Geste die erfreut.
- Verteilen von Postkarten mit Gebeten (erhältlich auf Anfrage in den Caritas-Büros Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit), darauf können wir auch eine Kontaktnummer hinzufügen.
- Einen regelmäßigen Nachmittags Café für einsame Menschen organisieren: einmal in der Woche in einem Saal in der Pfarrgemeinde laden wir ältere und einsame Menschen zu Kaffee und Kuchen ein, begegnen ihnen und bauen Kontakt zu ihnen auf.
- Wir erstellen ein Infoblatt und legen es auf; darin enthalten sind wichtige Anlaufstellen vor Ort, aber auch von der Caritas. So wissen die Menschen, wo man sich Hilfe holen kann. Wir denken da an den Wartesaal vom Hausarzt, an die Bank im Ort, an den Friseursalon...
- wir organisieren ein Treffen mit den Koordinatoren/Verantwortlichen der Seniorennachmittage, der Altersheime, der Menschen, die sich für die Kranken- und Trauerpastoral vor Ort kümmern, u.a.m. um nur einige zu nennen

## Kontakt und Unterstützung

Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit

Bozen, Sparkassenstraße 1  
Francesca Boccotti  
Tel. +39 0471 304 332  
E-Mail: [francesca.boccotti@caritas.bz.it](mailto:francesca.boccotti@caritas.bz.it)

Meran, Galileo-Galilei-Straße 84  
Karin Tolpeit  
Tel. +39 0473 495 632  
E-Mail: [karin.tolpeit@caritas.bz.it](mailto:karin.tolpeit@caritas.bz.it)

Brixen, Bahnhofstraße 27a  
Isabella Distefano  
Tel. +39 0472 205 965  
E-Mail: [isabella.distefano@caritas.bz.it](mailto:isabella.distefano@caritas.bz.it)

Bruneck, Paul-von-Sternbachstraße 6  
Karmen Rienzner  
Tel. +39 0474 414 064  
E-Mail: [karmen.rienzner@caritas.bz.it](mailto:karmen.rienzner@caritas.bz.it)